

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 33

Illustration: "Meine Füsse sind ruhebedürftig"

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Geben Sie mir lieber eine Flitspritz als dieses Ding da!“

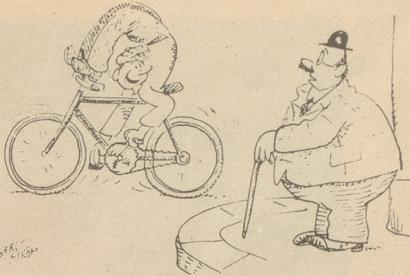
Lieber Nebi!

Eine mir bekannte Dame ist soeben in meinem Ferienort angekommen. Ich begrüße sie am Bahnhof mit den Worten: «Jä, wo händ Sie Ihre Maa glaa?»

«Dä isch diheimer» gab sie mir zur Antwort, «zum Geld verdienel!»

«Jä, und was mached Sie dänn da?» fragte ich weiter.

«Hä, denk 's Geld usgää» tönte es zurück, «— ich bin immer für Arbeitsfeilig gsiil!»



„Meine Füße sind ruhebedürftig.“

Söndagsnisse Strix

Gut blocmenisiert ist halb rasiert!

Der Elektro-Rasierer blocmenisiert vor dem Rasieren. Rasieren mit Messer oder Klinge verlangt blocmenisieren nach dem Rasieren. Der Apotheker, Drogist, Messerschmied, das Fach-, Coiffeur- und Parfümeriegeschäft blocmenisiert Sie probeweise heute noch mit dem Bloc-men! Sehen Sie sich das kleine Rasierwunder an! (Fr. 3.68.) — Unvergleichlich feine Hände mit Bloc-Mandel-Milch (Fr. 2.28); auch prima gegen hartnäckige Hautschuppen. Carmen-Apotheke, Zürich 7, Klosbachstr. 99, Manesse-Apotheke, Manessestr. 92, Zürich.

CASTILLON
COGNAC FINE DEPUIS 1814

DÉPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZURICH, TEL. 23 25 00

ZÜRICH
Rheinterrasse
Mumpf Hotel Solbad Sonne am Rhein
BACHFÖRDERLICH
BACHFÖRDERLICH
RHEINFISCHE SPEZIALITÄTEN
Ein gutes Mümpfli in der Sonne in Mumpf ist Trumpli

G. Hurt-Klein

Löwen-Garage Zürich
6. VELTIN, im Zentrum der Stadt, Löwenstraße 11/17 — TELEFON 25 39 29
Tag- und Nachtbetrieb, Einstellen, Waschen, Schmieren, Reparaturen. Wagen werden auf Wunsch abgeholt und zugestellt. Einzelboxen.



Schweizer Humor

in Vers, Prose und Zeichnungen

von Rodolphe Töpffer, Jeremias Gotthelf, Martin Disteli, Gottfried Keller und andern.

336 Seiten mit 150 Illustrationen. In Leinen Fr. 8.—

ATLANTIS VERLAG ZÜRICH

BODEGA
Fraumünsterstr. 15 Zch. 1
Großes Glas Vermouth
60 Cts.



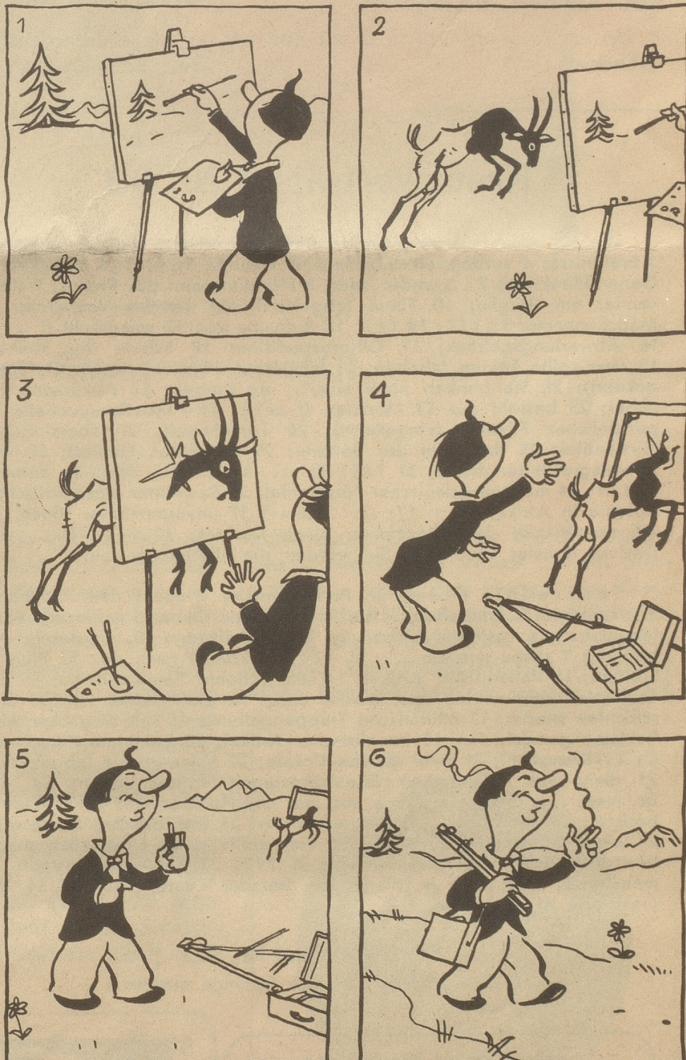
Barbasol

die amerikanische Rasiercreme

BARBASOL
ohne Pinsel, ohne Seife

In den Fachgeschäften wieder erhältlich

Casimir raucht Capitol *



* „Capitol“, die gute, milde Orientcigarette von immer gleichbleibender Qualität. Ihres großen Umsatzes wegen ist sie außerordentlich günstig im Preis: 80 Cts. die 20 Stück!